

4. März 2009

N° 10 – 2009

*Ansprechpartner für weitere Informationen:*

**Beat Werder** +33 (0)1 46 98 71 39

Chief Communications Officer

**Marco Circelli** +44 (0) 207 553 8106

Head of Investor Relations

## SCOR verbucht gutes Konzernergebnis von 315 Millionen EUR und verfügt über einen hohen Bestand liquider Mittel von 3,7 Milliarden EUR

SCOR verbucht im Jahr 2008 trotz eines weiterhin äußerst schwierigen Finanzmarktumfelds und überdurchschnittlich hohen Schäden durch Naturkatastrophen solide Ergebnisse. Diese Ergebnisse verdeutlichen die hohe Qualität des operativen Geschäfts, die in den Bereichen Leben und Nicht-Leben und durch die äußerst vorsichtige Asset-Management-Strategie der Gruppe erreicht wurde. Das Geschäftsmodell von SCOR stützt sich auf eine hohe geschäftliche und geografische Diversifizierung, mit klarem Fokus auf traditionelles Rückversicherungsgeschäft, das gegenüber Wirtschaftsrisiken nur minimal exponiert ist und keine materiellen außerbilanziellen Exponierungen aufweist.

- Das Konzernergebnis für das Gesamtjahr 2008 beträgt 315 Millionen EUR, mit einer Eigenkapitalrendite (ROE) von 9,0% und einem Ergebnis je Aktie (EPS) von 1,76 EUR. SCOR erzielt im vierten Quartal 2008 einen Nettogewinn von 35 Millionen EUR.
- Die Geschäftsentwicklung im Jahr 2008 verlief erwartungsgemäß, mit gebuchten Bruttoprämien von 5 807 Millionen EUR, was gegenüber des für 2007 ausgewiesenen Ergebnisses einem Zuwachs um 22,0% entspricht. Bei konstanten Wechselkursen und auf pro-forma-Basis stieg das Prämienvolumen um 3,2%.
- Gute Ergebnisse in beiden Geschäftsbereichen: Die Combined Ratio im Bereich Nicht-Leben beträgt 98,6%, trotz schwerwiegender Naturkatastrophenereignisse wie die Stürme Ike bzw. Gustav sowie Schneestürme in China. Die Gewinnspanne im Bereich Leben erreicht solide 6,0%.
- Die Gruppe wird Synergien vor Steuern im Wert von 71 Millionen EUR bis Ende 2009 erzielen und somit die Gesamtkosten gegenüber 2007 um 18% senken.
- Weiterhin starker Fokus auf Liquiditätsmanagement, mit 3,7 Milliarden EUR liquiden Mitteln und kurzfristigen Anlagen sowie Generierung eines hohen operativen Cash-Flows (779 Millionen EUR),
- Vorsichtiger Ansatz beim Anlageportfolio, das dennoch durch Wertminderungen und Abschreibungen von 260 Millionen EUR (vor Steuern) belastet ist. Die Volatilität des Kapitalanlagergebnisses dürfte sich 2009 fortsetzen.
- Hohes Eigenkapital von 3,4 Milliarden EUR zum 31. Dezember 2008. Der Buchwert je Aktie beträgt 19,01 EUR.
- Dividendenvorschlag für 2008: 0,80 EUR pro Aktie, d.h. eine Ausschüttungsquote von 46%, vorbehaltlich der Zustimmung der Hauptversammlung zum 15. April 2009.

### SCOR SE

1, av. du Général de Gaulle  
92074 Paris La Défense Cdx  
France

Tél + 33 (0) 1 46 98 70 00

Fax + 33 (0) 1 47 67 04 09

[www.scor.com](http://www.scor.com)

RCS Nanterre B 562 033 357

Siret 562 033 357 00020

Société Européenne au Capital

de 1 450 523 984,67 Euros

4. März 2009

N° 10 – 2009

Denis Kessler, Chairman und Chief Executive Officer der SCOR: „Die trotz der ersten wirklich globalen Finanzkrise soliden Geschäftsergebnisse 2008 stellen den starken Unternehmenswert der SCOR unter Beweis. Unser traditioneller und vorsichtiger Geschäftsansatz, verbunden mit einem äußerst konservativen, Cash-orientierten Finanzmanagement ermöglichte uns 2008, den finanziellen Turbulenzen Stand zu halten und den Kunden weiterhin unser Fachwissen in der Rückversicherung und genügend Kapazität zur Verfügung zu stellen. Wir glauben, dass die gegenwärtige Finanz- und Wirtschaftskrise das Wettbewerbsumfeld auf dramatische Weise verändern und für die wettbewerbsstärksten Akteure mit neuen Wachstumschancen verbunden sein wird. SCOR wird sich 2009 weiterhin an ihrem vorsichtigen strategischen Fokus orientieren und die Vorteile des antizyklischen Verhaltens der Rückversicherungsbranche für sich nutzen.“

### **Belastung des Konzernergebnisses durch Wertminderungen und überdurchschnittlich hohen Schadenforderungen**

SCOR verbucht 2008 ein Konzernergebnis von 315 Millionen EUR. Gegenüber den im vergangenen Jahr veröffentlichten und angepassten<sup>1</sup> Zahlen für den Vergleichszeitraum entspricht dies einem Rückgang um 22,8% gegenüber 407 Millionen EUR. Auf pro-forma-Basis sinkt das Konzernergebnis um 32,7% von 468 Millionen EUR im Jahr 2007. Im vierten Quartal 2008 erzielt SCOR ein Ergebnis von 35 Millionen EUR. 2008 betrug die Eigenkapitalrendite (ROE) 9,0%.

Ohne Berücksichtigung von Dividendenzahlungen und bei konstanten Wechselkursen wuchs das Eigenkapital der SCOR zum 31. Dezember 2008 um 1% auf 3 560 Millionen EUR. Unter Einschluss von Dividendenzahlungen und Wechselkursänderungen sank das Eigenkapital von 3 648 Millionen EUR zum 31. Dezember 2007 auf 3 416 zum 31. Dezember 2008, wobei der Buchwert je Aktie gegenüber 2007 von 20,11 EUR im Jahr 2007 auf 19,01 EUR und damit um 5,4% gesunken ist.

In den vergangenen vier Jahren hat die Gruppe ihren Verschuldungsgrad kontinuierlich gesenkt und hat gegenwärtig einen Leverage von 19%. SCOR muss zurzeit nicht auf Refinanzierungsmöglichkeiten zurückgreifen; erst Mitte 2010 wird erstmals eine Verbindlichkeit fällig.

### **Solide Geschäftsergebnisse in den Bereichen Leben und Nicht-Leben**

Die gebuchten Bruttoprämien der Gruppe erreichten 5 807 Millionen EUR in 2008, was auf veröffentlichter und angepasster<sup>1</sup> Basis einem Zuwachs um 22,0% von 4 762 Millionen EUR für den Vergleichszeitraum 2007 entspricht.

Im Bereich Nicht-Leben wuchs das Prämienvolumen 2008 auf 3 106 Millionen EUR. Dies entspricht auf veröffentlichter und angepasster<sup>1</sup> Basis einer Steigerung um 33,3% von 2 329 Millionen EUR im Jahr 2007. Auf pro-forma-Basis und bei konstanten Wechselkursen wuchs das Prämienvolumen um 0,2%.

---

<sup>1</sup> Anpassungen im Zusammenhang mit dem Abschluss der Berichterstattung im Rahmen der Übernahme der Converium

#### **SCOR SE**

1, av. du Général de Gaulle  
92074 Paris La Défense Cdx  
France  
Tél + 33 (0) 1 46 98 70 00  
Fax + 33 (0) 1 47 67 04 09  
www.scor.com  
RCS Nanterre B 562 033 357  
Siret 562 033 357 00020  
Société Européenne au Capital  
de 1 450 523 984,67 Euros

4. März 2009

N° 10 – 2009

Die Combined Ratio (netto) im Bereich Nicht-Leben betrug trotz eines Jahres mit überdurchschnittlich zahlreichen Naturkatastrophen 98,6%, was die hervorragende Qualität des Geschäftsportfolios der SCOR verdeutlicht und die Fähigkeit der Gruppe bestätigt, innerhalb eines bestimmten Berichterstattungszeitraums erhebliche Schocks absorbieren zu können und gleichzeitig stabile Erträge zu generieren. Trotz einer höheren Schadenquote im Bereich Naturkatastrophen (6,6 Punkte 2008 gegenüber 5,2 Punkte 2007) verbesserte sich die Combined Ratio des Nicht-Leben-Geschäfts der Gruppe um 0,7 Punkte gegenüber 2007 (pro-forma-Basis).

Die gebuchten Bruttoprämien im Bereich Leben wuchsen 2008 um 11,1% auf 2 701 Millionen EUR, gegenüber 2 432 Millionen EUR im Jahr 2007 auf veröffentlichter und angepasster<sup>1</sup> Basis. Auf pro-forma-Basis und bei konstanten Wechselkursen wuchs das Prämienvolumen um 6,9%. Im Bereich Leben wurde 2008 eine durch das Anlageergebnis belastete Gewinnspanne von 6,0% erreicht.

## **Weiterhin äußerst vorsichtiger Ansatz beim Asset Management**

In einem schwierigen finanziellen Marktumfeld hat SCOR ihre bereits äußerst vorsichtige Asset-Management-Strategie weiter verstärkt. Die liquiden Mittel der Gruppe, die zwischen einer begrenzten Anzahl von Banken gut diversifiziert und in Staatsanleihen und Anlagen mit kurzer Laufzeit angelegt sind, erreichen Ende 2008 3,7 Milliarden EUR, gegenüber 3,2 Milliarden EUR Ende September 2008 und 2 Milliarden EUR Ende 2007. Der hohe Bestand an liquiden Mitteln wurde durch einen positiven operativen Cash Flow von 779 Millionen EUR und ein hochliquides Anlagenportfolio mit Laufzeiten von unter drei Jahren weiter gesteigert. Bis Ende 2009 dürften zusätzliche 1,3 Milliarden EUR an Geldfluss durch fällig werdende Anleihen und kurzfristige Anleihen generiert werden.

Die ungünstigen Entwicklungen auf den Finanzmärkten belasteten das Jahresergebnis infolge von Wertminderungen und Abschreibungen um 260 Millionen EUR, teilweise kompensiert durch realisierte Gewinne von 87 Millionen EUR.

SCOR hat von der Möglichkeit, die im Oktober 2008 angekündigten IASB-Änderungen zu IAS 39 2008 in ihre Bilanzierungspolitik übernehmen, keinen Gebrauch gemacht.

Die Nettoinvestitionen betragen zum 31. Dezember 2008 18,8 Milliarden EUR einschließlich Cash. SCOR verbucht für 2008 eine Investitionsrendite von 2,3%.

Die Investitionen setzen sich zum 31. Dezember 2008 aus Anleihen (33%, davon 68% mit AAA bewertete Wertpapiere), Barmittel und kurzfristige Anlagen (20%), von Zedenten gehaltene Fonds (39%), Aktien (4%), Hedge Funds und sonstige alternative Investitionen (2%) und Immobilien (2%) zusammen.

## **SCOR gut positioniert, um vom antizyklischen Verhalten der Rückversicherungsindustrie gegenüber der Krise zu profitieren**

Die Analyse der Vergangenheit zeigt, dass die Rückversicherungsbranche gegenüber Wirtschaftskrisen ein antizyklisches Verhalten aufweist. SCOR rechnet mit einer gesteigerten Nachfrage nach Rückversicherung aufgrund des erwarteten Kapitalschwunds bei den

---

<sup>1</sup> Anpassungen im Zusammenhang mit dem Abschluss der Berichterstattung im Rahmen der Übernahme der Converium

4. März 2009

N° 10 – 2009

Erstversicherern. Darüber hinaus haben sich keine neuen Akteure in der Branche etabliert – im Gegensatz zu vergangenen Phasen einer Verhärtung des Rückversicherungsmarkts. Deshalb wird eine solide und verlässliche Kapazität zukünftig sogar zu einem noch wichtigeren Wirtschaftsgut werden.

Obwohl die Finanzmarkturbulenzen die Performance des Anlageportfolios der SCOR womöglich auch im Jahr 2009 negativ beeinflussen werden, bestätigt SCOR ihre strategischen Zielsetzungen, die im Unternehmensplan „Dynamic Lift“ für den Zeitraum bis 2010 festgelegt worden sind.

\*  
\* \*

## Michael Pado neuer Leiter der SCOR Global Life in den USA

SCOR gibt die Berufung von Michael Pado zum Vorsitzenden & CEO der in Dallas, Texas ansässigen SCOR Global Life U.S. Reinsurance Company und SCOR Global Life Reinsurance Company of Texas bekannt. Er tritt die Nachfolge von Yves Corcos an, der zum Chief Auditor berufen wurde. Er ersetzt Paolo Varisco, der zum CEO des Hubs Zürich berufen wurde. Yves Corcos kehrt nach Paris zurück, nachdem er im Zuge der Übernahmen von Revios und Converium mehrere Jahre in den USA tätig war und die Neuordnung aller Geschäftsstellen der SCOR Global Life im Raum „Americas“ erfolgreich abgeschlossen hat.

### SCOR SE

1, av. du Général de Gaulle  
92074 Paris La Défense Cdx  
France

Tél + 33 (0) 1 46 98 70 00

Fax + 33 (0) 1 47 67 04 09

[www.scor.com](http://www.scor.com)

RCS Nanterre B 562 033 357

Siret 562 033 357 00020

Société Européenne au Capital

de 1 450 523 984,67 Euros



4. März 2009

N° 10 – 2009

**Zukunftsorientierte Aussagen**

SCOR kommuniziert keine „Gewinnprognosen“ im Sinne des Artikels 2 der Verordnung (EG) No. 809/2004 der Kommission. Daher können die zukunftsorientierten Aussagen, die Gegenstand dieses Absatzes sind, nicht mit derartigen Gewinnprognosen gleichgesetzt werden. Informationen in dieser Mitteilung enthalten, bestimmte zukunftsorientierte Aussagen, unter anderem Aussagen in Bezug auf Prognosen, zukünftige Ereignisse, Tendenzen, Projekte oder Zielsetzungen, die auf bestimmten Annahmen beruhen und zum Teil nicht direkt mit einer historischen oder aktuellen Tatsache zusammenhängen. Zukunftsorientierte Aussagen werden insbesondere durch die Verwendung von Begriffen oder Ausdrücken, wie unter anderem „prognostizieren“, „annehmen“, „glauben“, „fortsetzen“, „schätzen“, „erwarten“, „vorhersehen“, „beabsichtigen“, „könnte steigen“, „könnte schwanken“ oder ähnlichen Ausdrücken dieser Art oder die Verwendung von Verben in Futur- oder Konditionalform gekennzeichnet. Übermäßiges Vertrauen darf diesen Aussagen nicht entgegengebracht werden, da sie ihrer Natur nach bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren unterliegen, die zu einer bedeutenden Diskrepanz zwischen den tatsächlichen Ergebnissen einerseits, und den aus dieser Mitteilung ausdrücklich oder implizit hervorgehenden zukünftigen Ergebnissen andererseits, führen könnten.

Das Referenzdokument der SCOR, das die AMF am 28. März 2008 unter der Nummer D.08-0154 registriert hat („Document de Référence“), beinhaltet eine Beschreibung von bestimmten Risikofaktoren und Unsicherheiten, die die Geschäfte der SCOR-Gruppe beeinflussen können. Aufgrund der extremen und unvorhergesehenen Volatilität und den Auswirkungen der gegenwärtigen globalen Finanzkrise ist SCOR erheblichen finanziellen Risiken, mit den Kapitalmärkten zusammenhängenden Risiken und anderen Risikoarten ausgesetzt, darunter Zinsänderungen, Kreditspreads, Aktienpreise und Wechselkursänderungen, Änderungen von Methoden oder Praktiken der Rating-Agenturen, Sinken oder Verlust der Finanzkraft oder anderer Ratings.

**SCOR SE**1, av. du Général de Gaulle  
92074 Paris La Défense Cdx  
France

Tél + 33 (0) 1 46 98 70 00

Fax + 33 (0) 1 47 67 04 09

[www.scor.com](http://www.scor.com)

RCS Nanterre B 562 033 357

Siret 562 033 357 00020

Société Européenne au Capital

de 1 450 523 984,67 Euros